

Beilage 1155/2007 zum kurzschriftlichen Bericht des Öö. Landtags, XXVI. Gesetzgebungsperiode

Initiativantrag

der unterzeichneten Abgeordneten des Oberösterreichischen
Landtags

betreffend eine Möglichkeit zum Verbleib für besonders gut
integrierte und von Abschiebung bedrohte Personen und Familien.

Gemäß § 26 Abs. 6 LGO wird dieser Antrag als dringlich bezeichnet.

Der Öö. Landtag möge beschließen:

Resolution

Die Öö. Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung mit
dem Ersuchen heranzutreten, für besonders gut integrierte Personen -
insbesondere Familien - die von einer Abschiebung aus Österreich bedroht
sind, eine rechtliche Möglichkeit zum Verbleib in Österreich zu schaffen.

Begründung:

Auf Grund der bestehenden fremden- und asylgesetzlichen Regelungen in
Österreich und der äußerst langen Asylverfahren in Österreich gibt es
immer mehr Familien, die sich während dieser Zeit sehr gut in die
österreichische Gesellschaft integriert haben - sei es durch den Schulbesuch
der Kinder, durch die Integration in die Arbeitswelt, durch die Aneignung
der deutschen Sprache oder auch durch das Einbringen und Einfügen in die
örtliche Gemeinschaft. Trotzdem droht ihnen die Abschiebung, wenn das
Asylverfahren mit einem negativen Ergebnis beendet wird. Auch das
Instrument des humanitären Aufenthalts konnte diese Fälle nicht auf
befriedigende Art und Weise lösen. Daher sollte für besonders gut
integrierte Personen und Familien mit langjährigem Aufenthalt rechtlich eine
Möglichkeit zum Verbleib in Österreich eröffnet werden.

Linz, am 16. April 2007

(Anm.: SPÖ-Fraktion)

**Frais, Makor-Winkelbauer, Pilsner, Prinz, Kapeller, Jahn,
Peutlberger-Naderer, Eidenberger, Lindinger, Kraler, Schmidt,
Bauer, Schreiberhuber, Affenzeller, Chansri, Lischka, Schenner**

(Anm.: ÖVP-Fraktion)

**Strugl, Stanek, Gumpinger, Lackner-Strauss, Frauscher Schürrer,
Eisenrauch, Kiesl, Hüttmayr, Entholzer, Bernhofer, Mayr,
Weixelbaumer, Stelzer, Schillhuber, Steinkogler, Aichinger, Jachs,
Hingsamer, Brunner, Ecker, Brandmayr, Pühringer**

(Anm.: Fraktion der GRÜNEN)

Trübswasser